



Schiffe: Die RORO zeigt auch Trends der Branche.

für die RoRo-Branche. Aber letztlich deuten die Zeichen auf Licht am Ende des Tunnels. Um Operateure und Zulieferer für den Aufschwung vorzubereiten, haben wir ein hochqualitatives Konferenzprogramm ausgearbeitet. Dies macht die Konferenz zu einer Pflichtveranstaltung für alle, die ernsthaft an den Branchenentwicklungen interessiert sind.“

Die Aussteller der RORO stammen von allen fünf Kontinenten der Welt. Sie ermöglichen Fachbesuchern sich über die neuesten Technologien, Equipment, Maschinen und Dienstleistun-

gen zu informieren. Bereits angemeldet haben sich beispielsweise die BLG Logistics Group, Cavotec, Godby Shipping, Houcon Cargo Systems, Jade Software, MAFI Transport Systems, Novatech ApS, der Hafen Bremen, der Rostocker Hafen, Seacom Trailer Systems und TTS.

Gleichzeitig gibt das Bildungsprogramm Gelegenheit sich neuestes Fachwissen anzueignen. Dieses Jahr werden Branchenexperten den Teilnehmern neue Perspektiven des RoRo-Sektors für den Weg aus dem wirtschaftlichen Abschwung aufzeigen. Ebenso wird thematisiert, wie die strengeren Umweltauflagen umgesetzt werden können.

Fokus Konferenz

Erik Østergaard, CEO Danish Transport & Logistics Association, sagt: „Die RORO-Konferenz ermöglicht den Teilnehmer den Überblick über Trends und Entwicklungen des RoRo-Sektors zu behalten. Zum Programm in diesem Jahr gehören mehr als 30 Branchenexperten, die ausführlich die Möglichkeiten diskutieren, die sich aus dem Wirtschaftsaufschwung und den Herausforderungen des Umweltschutzes ergeben, und damit die diesjährige Konferenz noch wertvoller machen.“

Am ersten Tag richtet die Konferenz ihr Hauptaugenmerk auf die Trends der globalen RoRo-Schiff-Fahrt. Mike Garratt,

Wichtiges Standbein: RoRo-Verbindungen sind ein wichtiger Bereich im Frachtverkehr.

(Fotos: BLG Logistics, TT-Line, RORO-Messe)

